



Beirat für Menschen mit Behinderungen

Legislaturperiode 2016 - 2021

Niederschrift 17. öffentliche Sitzung

Datum	Ort	Beginn	Ende	Seitenzahl
27.11.2019	Rathaus Wilrijkplatz Ratssaal	19:07 Uhr	19:50 Uhr	3

Anwesend:

A Stimmberechtigt				
1.	Ursula Büttner	Anwesend	BSK Niedernhausen	
2.	Patricia Esposito	Entschuldigt	AWO Niedernhausen	
3.	Herbert Sauerborn	Anwesend	VdK Niedernhausen	
4.	Gerhard Lang	Anwesend	ASB Niedernhausen	
5.	Doris Michels	Anwesend	VdK Niederseelbach, Oberseelbach, Engenhahn	
6.	Klaus Paetz	Entschuldigt	Diakonie Niedernhausen	
B nicht stimmberechtigt				
1.		2.		
3.		4.		
5.		6.		
C Ausländerbeirat				
1.		2.		
D Verwaltung				
1.		2.		
E Schriftführer				
1.	Gerhard Lang	2.		

Entschuldigt:
Alexandra Hoffman
Patricia Esposito
Klaus Paetz

TOP		Ja	Nein	Ent.
1.	<p>Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderungen waren durch Einladung vom 20.11.2019 für Mittwoch den 27.11.2019 um 19:00Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.</p> <p>Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Landungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Der Beirat für Menschen mit Behinderungen war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.</p> <p>Antrag: Erweiterung der Tagesordnung mit TOP 5: Offene Punkte.</p> <p>Die Vorsitzende ließ über die so geänderte Tagesordnung abstimmen.</p> <p>Abstimmung:</p> <p>Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.</p>	4	0	0
2.	<p>Mitteilung der Vorsitzenden des Beirates für Menschen mit Behinderungen:</p> <p>150,00€ vom Budget Beirat für Menschen mit Behinderungen für Einsatz Rollstuhlbus anlässlich der Seniorenweihnachtsfeier 2019</p>			
3.	<p>Genehmigung der Niederschrift vom 23.10.2019</p> <p>Gegen die Niederschrift vom 23.10.19 wurden keine Einsprüche erhoben. Genehmigung der Niederschrift vom 23.10..2019</p> <p>Abstimmung:</p>	4	0	0
4.	<p>GV/0852/2016-2021 Entwurf der Haushaltsatzung 2020</p> <p>Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, wie eine Möglichkeit geschaffen werden kann, dass Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind oder in ihrer Beweglichkeit so stark eingeschränkt sind, dass sie mit einem Behindertenfahrdienst gefahren werden müssen auch an gemeinschaftlichen, gemeindlichen Aktivitäten teilnehmen können. Hierzu zählen u.a. das Seniorenfrühlingsfest, die Theaterfahrt, das Weinfest, der Weihnachtsmarkt und die Seniorenadventsfeiern..</p> <p>Antrag: Der Beirat für Menschen mit Behinderungen beantragt das Budget für 2020 um 500.-€ auf 1.000.-€ zu erhöhen.</p> <p>Antrag: Im Investitionsplan unter: 5410.344 Ist der Ausbau der Straße Zum Hammergrund in das Jahr 2021 vorzuziehen.</p> <p>Der Haushaltsplanentwurf 2020 wurde zur Kenntnis genommen und zwecks Beschlussfassung an die gemeindlichen Gremien weitergeleitet.</p>	4 4	0 0	0 0

<p>5 neu</p>	<p>Offene Punkte Der Gemeindevorstand wird um zeitnahe Beantwortung der u.g. Anfragen gebeten:</p> <p>Sitzung vom 23.01.19 Frau Büttner erinnert, dass die vorgeschlagene Änderung des Klingelknopfes für Behinderte am Rathaus noch nicht erfolgt ist und dringend notwendig ist. Siehe hierzu auch die Protokolle des Beirates für Menschen mit Behinderungen vom 17.01.2018. In der Sitzung am 23.10.19 wurden folgende Anfragen gestellt die noch nicht beantwortet wurden: Weiterer Augenarzt Antrag: Der Gemeindevorstand wird gebeten bei der kassenärztlichen Vereinigung anzufragen unter welchen Voraussetzungen ein zweiter Augenarzt in Niedernhausen etabliert werden kann. Dem Beirat für Menschen mit Behinderungen ist zeitnah zu berichten. Begründung: Die derzeitige Augenarztpraxis in Niedernhausen ist durch den Patientenandrang mehr als überlastet. Wartezeiten von einem Jahr sind keine Seltenheit. Ältere und behinderte Menschen haben uns intensiv um Abhilfe angesprochen. Bankenkataster Das Bankenkataster wurde zur Kenntnis gegeben. Abgängige Bänke sowie Bänke die neu zu erstellen sind, sind der Gemeinde zeitnah zu melden. Festzustellen ist hier, dass es in der Gemeinde Niedernhausen und seinen Ortsteilen zu wenige seniorengerechte Bänke gibt. Der Beirat für Menschen mit Behinderungen regt an alle Bänke, die zukünftig neu errichtet werden, sind in seniorengerechter Höhe zu errichten. Verschiedenes Aus der Bevölkerung wurden wir auf die Enge im Bereich der Wege auf den Urnengrabfeldern angesprochen. Es sei kaum möglich die Gräber ordentlich mit einem Rollator oder Rollstuhl zu erreichen. Gerade ältere Menschen, die die Gräber ihrer Angehörigen pflegen wollen, sind mit einem Rollator und Gehhilfen unterwegs. Wir regen deshalb an: Der Gemeindevorstand wird gebeten zukünftig hier Abhilfe zu schaffen. Dem Beirat für Menschen mit Behinderungen ist auch hierrüber zeitnah zu berichten.</p>			
<p>6 neu</p>	<p>Verschiedenes: Keine Punkte</p>			
	<p>Niedernhausen, den 03.12.2019</p>  <p>Doris Michels Vorsitzende des Beirates für Menschen mit Behinderungen</p>	 <p>Gerhard Lang Schriftführer</p>		